

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Bernd-Robert Kreienbaum 563 4356 563 8422 bernd- robert.kreienbaum@stadt.wuppertal.d e
	Datum:	11.10.2007
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0865/07</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>05.12.2007</b>	<b>Bezirksvertretung Elberfeld</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>20.02.2008</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Umgestaltung der Einmündung Jägerhofstraße / Freudenberger Straße / Am Friedenshain</b>		

### Grund der Vorlage

Bürgeranträge an die Stadtverwaltung Wuppertal

### Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nichtmotorisierten Verkehr ist einverstanden.  
 Der Kämmerer ist einverstanden

### Unterschrift

Uebrick

## **Begründung**

Anwohner der Jägerhofstraße haben sich an die Stadtverwaltung mit der Bitte gewandt, die Einmündung Jägerhofstraße / Freudenberger Straße / Am Friedenshain für den fußläufigen Verkehr, insbesondere für die Schulkinder, zu verbessern. Die Sachlage wurde im Team „Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ mit dem Ergebnis erörtert, dass die schwierige Verkehrssituation für den fußläufigen Verkehr, insbesondere für Kinder, an der sehr weitläufigen und für den KFZ-Verkehr großzügig angelegten Einmündung verbessert werden soll. Bei der nun vorliegenden Planung wurde die Fahrbahn im Einmündungsbereich der Jägerhofstraße so verringert, dass der fußläufige Verkehr die Fahrbahn nur noch auf einer Breite von 14,00 m queren muss. Hierfür wird sowohl die Querungshilfe in der Fahrbahnmitte, wie auch die Gehwege am Fahrbahnrand beidseitig verbreitert. Durch die umgestaltete Einmündung wird die Verkehrssicherheit des fußläufigen Verkehrs unter Berücksichtigung der Befahrbarkeit für den motorisierten Verkehr erheblich verbessert. Zum einen wird die Querungslänge der Fahrbahn deutlich verringert, des weiteren werden dadurch die Aufstellflächen auf der Querungshilfe und an den Fahrbahnrändern für den Fußgänger deutlich vergrößert.

## **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten der Maßnahme betragen 67.000,00 €. Da zurzeit keine Mittel für die Maßnahme im Haushalt zur Verfügung stehen, wird die Maßnahme von der Fachverwaltung für die kommende Haushaltsplanung 2010/2011 angemeldet. Ob die Maßnahme im Haushaltsplan 2010/2011 berücksichtigt werden kann, lässt sich zurzeit überhaupt nicht absehen.

## **Zeitplan**

Über die Umsetzung der Maßnahme wird zu einem späteren Zeitpunkt mit dem dafür notwendigen Durchführungsbeschluss informiert, wenn die Finanzierung sichergestellt werden kann.

## **Anlagen**

Lageplan Jägerhofstraße / Freudenberger Straße